

Geleitwort

Die enorme Entwicklung des internationalen Tourismus und die Globalisierung der Märkte hat auch die Medizin vor neue Herausforderungen gestellt. Immer mehr Menschen reisen heute in ferne Länder und entlegene Gebiete, in denen Infektionskrankheiten nach wie vor weit verbreitet sind. Andererseits nimmt auch die Zahl der älteren Reisenden mit chronischen Erkrankungen, die einer besonderen medizinischen Beratung und Betreuung für die Reisen bedürfen, ständig zu. So ist es nicht verwunderlich, dass sich in der Medizin als Antwort auf diese Herausforderungen über die letzten 20 Jahre ein neues Spezialgebiet Reisemedizin entwickelt hat.

Vorreiter in der Entstehung und Entwicklung der Reisemedizin war zunächst der Öffentliche Gesundheitsdienst und die Tropenmedizin, d.h. die medizinischen Fachgebiete, die sich schon immer mit der Verhütung der Einschleppung von übertragbaren Krankheiten und mit der Gesundheitsvorsorge bei Tropenreisen beschäftigten. In den Anfängen der Reisemedizin beherrschten von daher die Infektions- und Tropenkrankheiten sowie Themen wie Impfschutz, Malariaphylaxe und persönliche Hygiene die Lehrinhalte. Aufgrund der bestehenden Aus- und Fortbildungsdefizite in diesen Fachgebieten fand die Fortbildung in Reisemedizin dann sehr schnell großen Anklang bei den Ärzten.

Sehr bald wurde jedoch auch deutlich, dass neben den Infektions- und Tropenkrankheiten und entsprechenden Prophylaxemaßnahmen weitere gesundheitliche Risiken bei Reisen zu beachten waren, vor allem Gesundheitsrisiken durch besondere Umweltverhältnisse, z.B. beim Höhentrekking und Extrem-Bergsteigen oder beim Tauchsport im Urlaub. Auch längere Flugreisen waren mit besonderen Reisebedingungen und zum Teil erheblichen Zeitverschiebungen verbunden, die ebenfalls Gesundheitsstörungen hervorrufen können.

Daher haben dann neben der Tropenmedizin und dem öffentlichen Gesundheitswesen sehr schnell weitere medizinische Fachgebiete wie die Flugmedizin, die Höhenmedizin und die Tauchmedizin das inhaltliche Spektrum der Reisemedizin erheblich verbreitert.

Die jüngste Entwicklung in der Reisemedizin, die auch noch nicht abgeschlossen ist, ergab sich aus der Tatsache, dass aufgrund ständig verbesserter Serviceleistungen bei Reisen heute immer mehr ältere Menschen mit chronischen Krankheiten reisen. Gerade diese Menschen bedürfen einer besonderen ärztlichen Beratung vor der Reise sowie zur Sicherheit Zugang zu medizinischer Versorgung während der Reise. Gerade in diesem Bereich besteht

noch erheblicher Informationsbedarf im Hinblick auf eine optimale reisemedizinische Beratung.

Generell lässt sich sagen, dass die Reisemedizin sich über die Jahre immer mehr zu einer eigenständigen, fachübergreifenden medizinischen Spezialdisziplin entwickelt hat.

Der Reisemediziner moderner Prägung muss neben guten allgemeinmedizinischen Fachkenntnissen nicht nur besondere Kenntnisse über das spezielle Krankheitsvorkommen und Möglichkeiten der medizinischen Versorgung in einzelnen Ländern haben, sondern darüber hinaus auch die Auswirkungen besonderer Umweltverhältnisse auf die Gesundheit des Menschen (Höhenaufenthalte, Tauchsport) kennen. Schließlich muss er auch die kulturellen Gegebenheiten und die sich daraus ergebenden Lebens- und Reisebedingungen in fremden Ländern beurteilen können, um kompetent für eine geplante Reise zu beraten.

Diese zusätzlichen Spezialkenntnisse kann und muss der Arzt sich überwiegend im Rahmen der Fortbildung aneignen. Hier gibt es ein umfassendes bundesweites Fortbildungsangebot des Centrums für Reisemedizin in Düsseldorf, aber auch Angebote der Ärztekammern und anderer freier Träger. Bei Absolvierung entsprechender Kurse kann der Arzt bei der Ärztekammer das Zertifikat „Reisemedizinische Beratung“ erwerben, oder aber auch beim Deutschen Fachverband Reisemedizin e.V. das Fachzertifikat „Reisemedizin (DFR)“ anstreben und damit seinen Patienten gegenüber seine besonderen Fachkenntnisse dokumentieren.

Das vorliegende Kurs- und Lehrbuch, das auf Beiträgen der langjährigen erfahrenen Referenten der reisemedizinischen Kurse des Centrums für Reisemedizin basiert, stellt das umfangreiche Fachwissen, über das der reisemedizinisch beratende Arzt inzwischen verfügen sollte, übersichtlich zusammen. Damit erleichtert das Buch dem Arzt sowohl den Einstieg in die Reisemedizin und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit bei der reisemedizinischen Beratung im Praxisalltag spezielle Fragestellungen nochmals schnell und gezielt nachschlagen zu können.

Es bleibt zu wünschen, dass das Buch einen breiten Abnehmerkreis findet und in Ergänzung zu dem vom Centrum für Reisemedizin herausgegebenen Handbuch zur reisemedizinischen Beratung ebenfalls zu einem Standardwerk der Reisemedizin wird.

Prof. Dr. med. Erich Kröger
Ehem. Direktor des Centrums für Reisemedizin
in Düsseldorf

Vorwort

Seit über 20 Jahren bieten die Seminare des CRM – Centrum für Reisemedizin in Düsseldorf eine umfassende Fortbildung in allen reisemedizinischen Belangen für Ärzte, Apotheker und Assistenzpersonal. Im Laufe der Zeit ist ein Geflecht aufeinander aufbauender Module entstanden. Das Basisseminar wird ergänzt durch Refresher, zahlreiche Inhalte können in Aufbau Seminaren vertieft werden.

Die Referenten der Seminare haben sich in der CRM Akademie für Reisemedizin zusammengeschlossen, um stets eine aktuelle Vermittlung der Seminarinhalte zu gewährleisten. Aus dem Erfahrungsaustausch in der Akademie wurde die Idee für dieses Buch geboren: eine kondensierte Darstellung aller Inhalte der reisemedizinischen Basis- und Aufbau Seminare, präsentiert von den Referenten, die diese auch in den Kursen vermitteln. Hierbei haben wir sehr viel Wert auf den praktischen Bezug der Kapitel gelegt. Alle Autoren sind selbst in der Praxis aktiv und wissen aus ihrem täglichen Erleben genau so wie aus den Diskussionen in den Seminaren des CRM um die tatsächlichen Bedürfnisse der Kursteilnehmer.

Das Kursbuch bietet jedem an der Reisemedizin Interessierten eine fundierte Darstellung des gesamten Faches und soll als Grundlagen- und Nachschlagewerk dienen. Für die praktische Tätigkeit wird es ergänzt durch das ständig aktualisierte CRM Handbuch für Reisemedizin.

Dieses Buch war uns, den Autoren, ein Anliegen und die Arbeit an den einzelnen Kapiteln war von großem Engagement geprägt. Wir hoffen, dass sich unsere Begeisterung für die Reisemedizin auf den Leser überträgt und ihm eine Fülle an Hilfestellungen bietet. Aus diesem Grund wurde dem Buch zusätzlich zu den Texten eine CD mit umfangreichen Informationsmaterialien beigelegt, die tagesaktuell über die Webseite des CRM ergänzt werden können (www.crm.de).

Als Herausgeber bin ich allen Autoren für ihr Engagement zu Dank verpflichtet. Die Zusammenarbeit war bei diesem Projekt sehr stimulierend und hat auch viel Freude gemacht. Den Mitarbeitern des Thieme Verlages gebührt Dank für ihre kompetente und geduldige Begleitung, hier sind vor allem Frau Tegude und Frau Holzer zu nennen. Mein ganz besonderer Dank gilt meiner Frau Claudia, der ich das Buch widme. Wie bei den meisten Unternehmungen in meinem Leben wäre auch dieses Buch ohne ihre Unterstützung und Beratung nicht möglich gewesen.

Tomas Jelinek
Düsseldorf, Februar 2012